

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 17.08.2023

Zu Ö 3 Erweiterungsbaumaßnahme Rhein-Maas-Gymnasium im Rahmen der Umstellung von G 8 auf G 9 ungeändert beschlossen FB 45/0403/WP18

Herr Platen (städtisches Gebäudemanagement – E 26) stellt die Erweiterungsmaßnahme am Rhein-Maas-Gymnasium anhand einer Powerpoint-Präsentation (s. Anlage zur Niederschrift im Ratsinformationssystem) vor.

Herr Auler dankt Herrn Platen für die Ausführungen. Die geplante Aufstockung auf dem Verwaltungstrakt sowie die Sanierung des Chemietraktes seien baulich notwendig. Ihm sei allerdings aufgefallen, dass die Mittelbereitstellung für die Sanierung des Chemietraktes außerplanmäßig in 2023 erfolge. Die Mittel für die restlichen Maßnahmen im Zuge der Umstellung von G8 auf G9 seien in der Haushaltsplanung für 2024 verankert. Wenn angenommen würde, dass die Ausschreibung erst im ersten Quartal 2024 erfolgen könne, gebe es zu diesem Zeitpunkt noch keinen genehmigten Haushalt sondern es gelte die vorläufige Haushaltsführung. Er erkundigt sich daher, ob die Maßnahme mit Jahresbeginn ausgeschrieben werden könne oder zunächst die Mittelfreigabe im Rahmen der Haushaltsgenehmigung abgewartet werden müsse.

Herr Kaldenbach erläutert, dass es sich bei den Maßnahmen um eine Pflichtaufgabe handele, insoweit könne auch im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung beauftragt werden. Hierfür seien auch ausreichend Mittel vorhanden. Eine Herausforderung sei, die restlichen notwendigen investiven Mittel zu etatieren und einzuplanen.

Herr Fischer begrüßt die vorgelegte Planung.

Frau Griepentrog weist auf die zu Beginn der Sitzung ausgelegte Empfehlung der Kommission Barrierefreies Bauen (s. Anlage zur Niederschrift im Ratsinformationssystem) hin.

Beschluss:

Der **Ausschuss für Schule und Weiterbildung** nimmt die Entwurfsplanung sowie die Kostenberechnung zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem Planungsausschuss, die Planung in den Leistungsphasen 4 (Genehmigungsplanung), 5 (Ausführungsplanung), 6 (Vorbereitung der Vergabe) fortzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
Einstimmig.

Anlage 1 2023 08 G8-9 RMG ASW_PLA

Anlage 2 230817 ASW Stellungnahme der Kommission Barrierefreies Bauen - Ausschuss für Schule und Weiterbildung am 17.08.2023

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung Biologieräume

Vorlage Entwurfsplanung mit
Kostenberechnung (LPH 3)

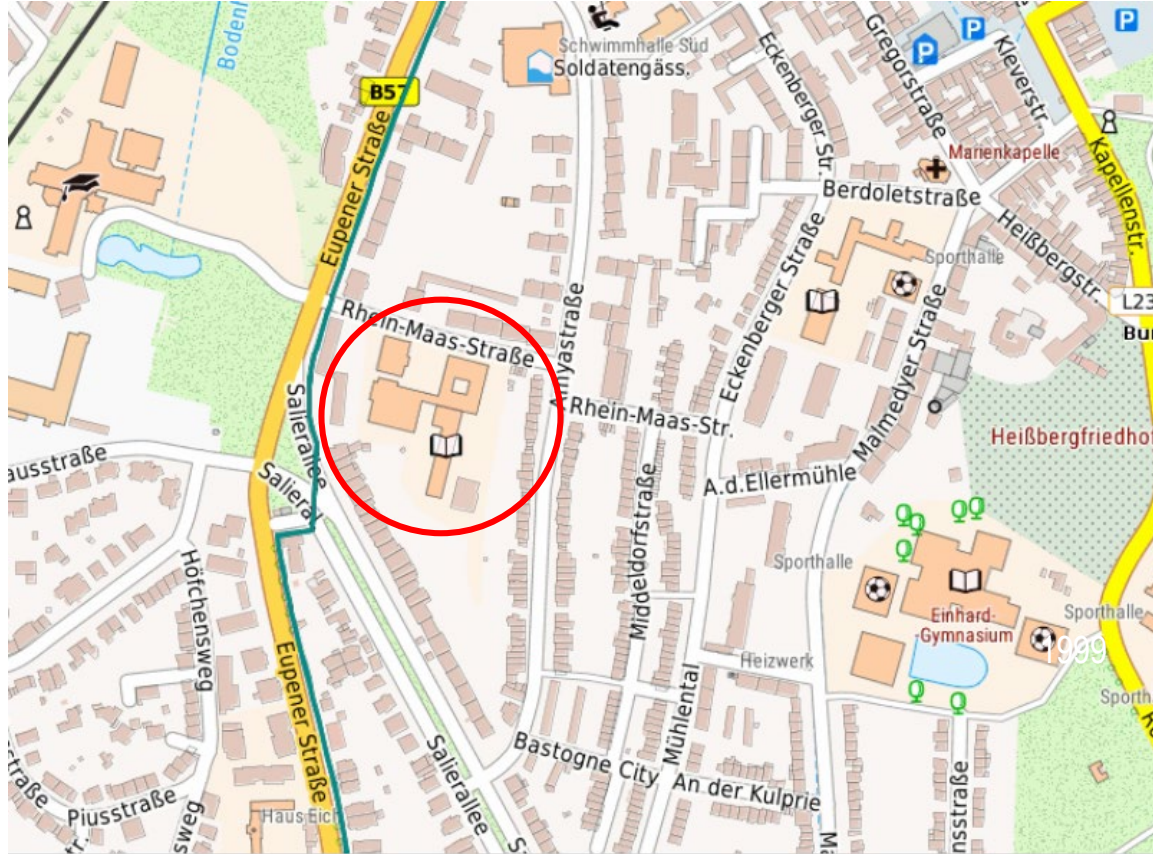


ASW: 17.08. / PLA: 17.08.2023

3 von 25 in Zusammenstellung

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Angangssituation:

- Grundstück in Burtscheid zwischen Eupener Str., Rhein Maas Str. und Amyastr.
- Grundstücksfläche ausgereizt
- Lage zwischen Lütticherstraße, Hohenstauentallee und Limburgerstraße

Lage Grundstück
Burtscheid

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Ausgangssituation:

- Gebäudeensemble aus verschiedenen Bauzeiten
- Klassen-, Verwaltungstrakt, Aula und Turnhalle von 1961-1964
- Turnhalle II 1999
- Mensa 2012
- Grundstücksfläche ausgereizt
- B-Plan Nr. 775, 30.08.1996, gibt vor Fläche für den Gemeinbedarf (Schule) / III bzw. IV Vollgeschoss, GRZ 0.6

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

Es erfolgte die Abstimmung der Erweiterungsmaßnahme und des Raumprogramms mit FB 45, dem Nutzer sowie den Planungsbeteiligten mit Festlegung der folgenden

Ziele:

- Umstellung auf G9 und eventuelle 4-zügigkeit durch Aufstockung auf dem Verwaltungs-/ NW-Plan zum Schuljahr 2026/2027
- Sanierung der Biologieräume des EG
- Raumprogramm Aufstockung: 4 Klassenräume, 1 Ersatzklassenraum, 1 Multifunktionsklassenraum, 3 Kursräume, 2 Differenzierungsräume, 1 offenes Lernzentrum, WC's und Nebenräume
- PV-Installation auf der Dachfläche
- Berücksichtigung Aspekte zur „Nachhaltigen Bauweise“ und „Aachener Planungsbausteinen“. Bauen in Holztafelbauweise
- Schaffung eines Container - Interims zur Auslagerung des Lehrerzimmers
- Transparenter Bauablauf für die Nutzer, da Erweiterung im laufenden Betrieb
- Zur Schaffung der Barrierefreiheit wird der Bau eines Aufzuges vorgeschlagen

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

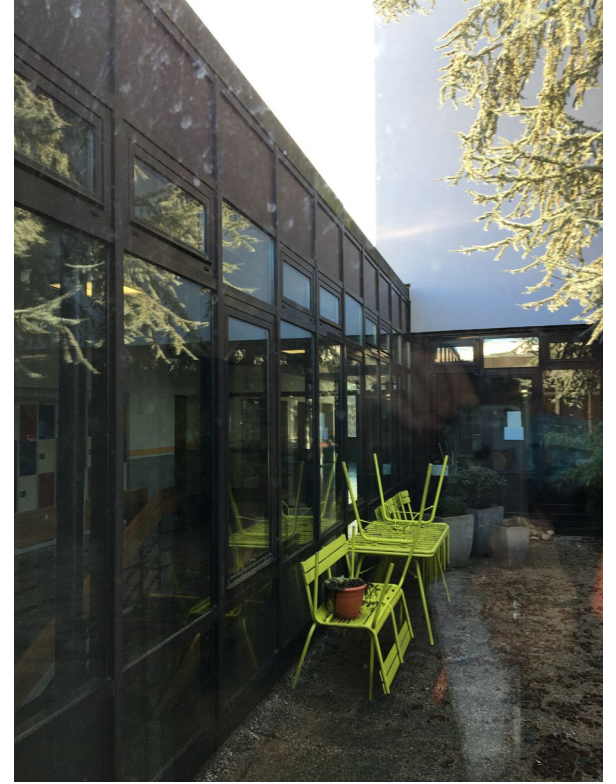
Erläuterung:

- Holztafelbauweise verkürzt die Bauzeit vor Ort im Schulbetrieb.
- Holz als nachwachsender Rohstoff
- Clusterbildung
- Orientierung der Räume nach außen, aber auch mit Cluster- und Differenzierungsräumen und dem offenen Lernzentrum um den Innenhof
- Größtmögliche Holz­sichtbarkeit auch im Innenraum
- Der Holzbau soll auch außen durch eine Holzfassade ablesbar sein und sich abgrenzen vom mit WDVS saniertem Altbau
- Aufgrund der Dachkonstruktion notwendige Sanierung des Lehrerzimmers
- Verflechtung mit der Maßnahme der Sanierung der Chemieräume im UG, möglichst in 2023
- Durch die vorgeschlagene Lösung kaum Auslagerung nötig



Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Bestand

Rhein Maas Gymnasium G8-9

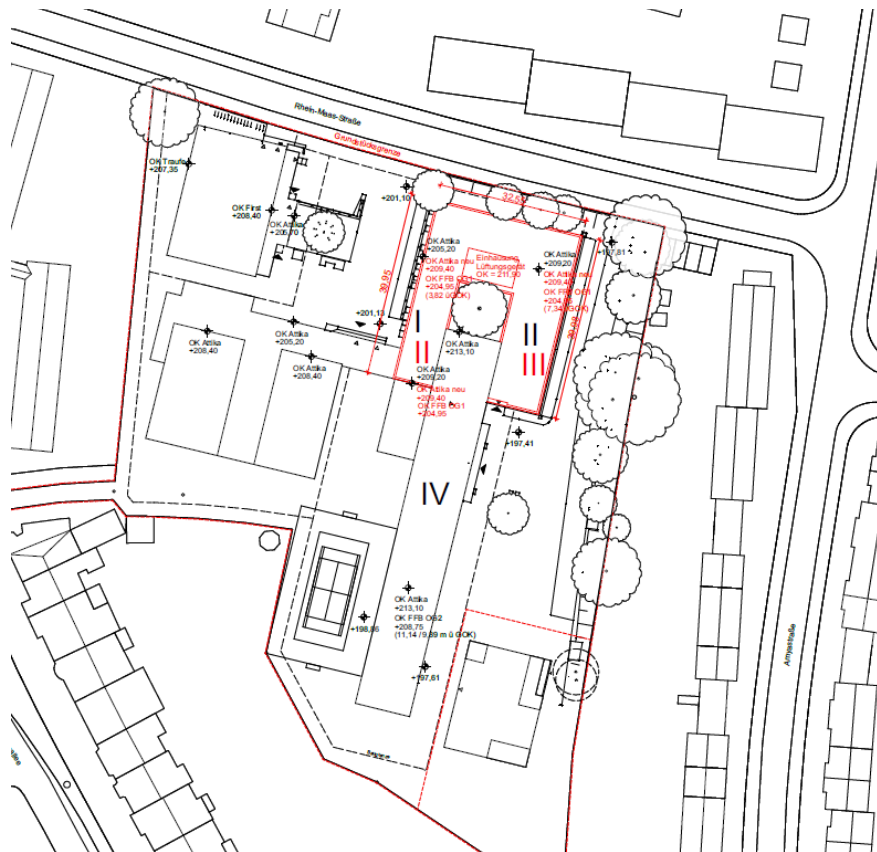
Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Bestand NW EG

Rhein Maas Gymnasium G8-9

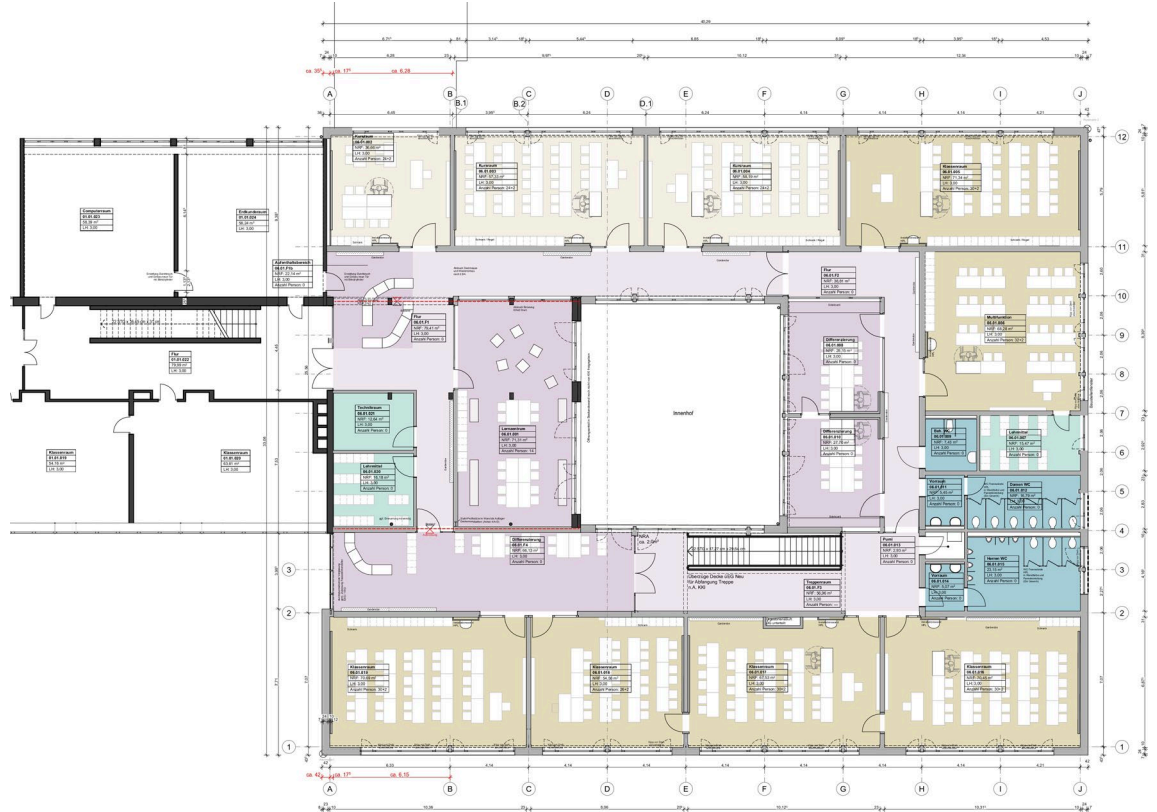
Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Lageplan

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Grundriss 1.OG

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



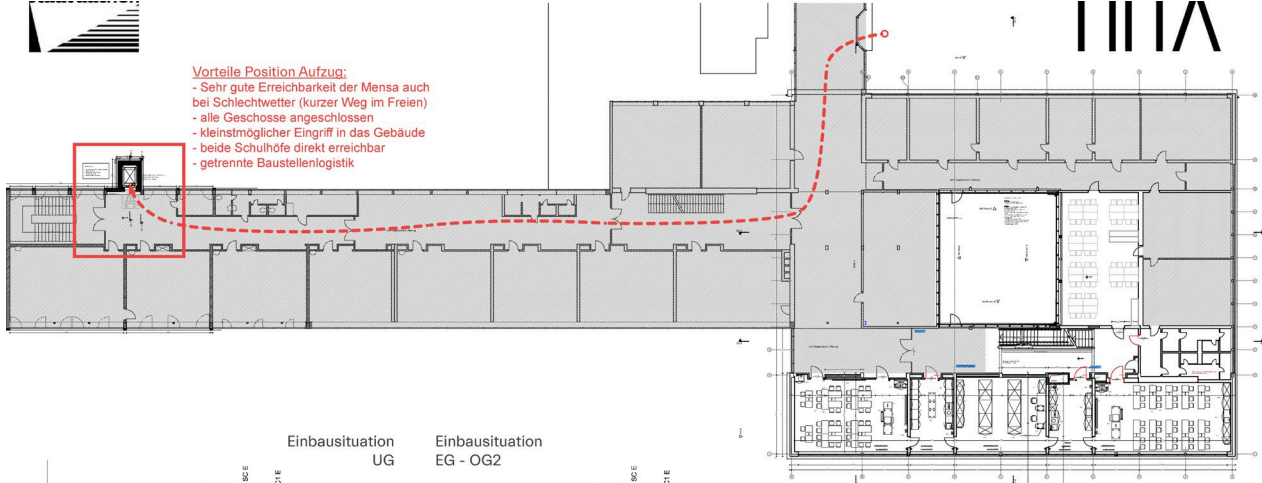
Grundriss EG

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

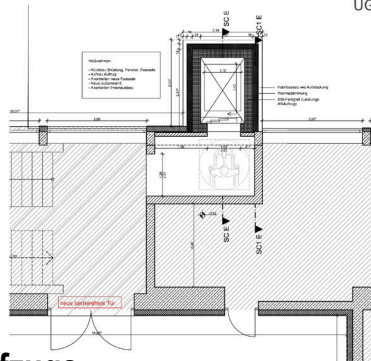


- Vorteile Position Aufzug:**
- Sehr gute Erreichbarkeit der Mensa auch bei Schlechtwetter (kurzer Weg im Freien)
 - alle Geschosse angeschlossen
 - kleinstmöglicher Eingriff in das Gebäude
 - beide Schulhöfe direkt erreichbar
 - getrennte Baustellenlogistik

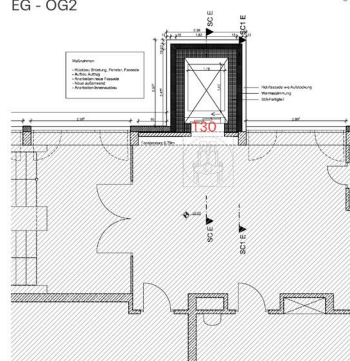


Lage des Aufzugs im Erdgeschoss

Einbausituation UG



Einbausituation EG - OG2



Einbau eines Aufzugs

Rhein Maas Gymnasium G8-9

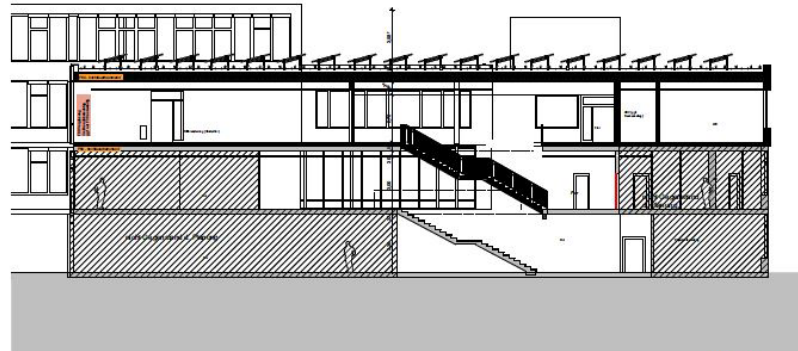
Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Maßnahme G8-9 und Sanierung NW- (Bio-) Räume EG

Maßnahme Sanierung NW- (Chemie-) Räume UG

Schnitt AA



Schnitt BB

Schnitte

Rhein Maas Gymnasium G8-9

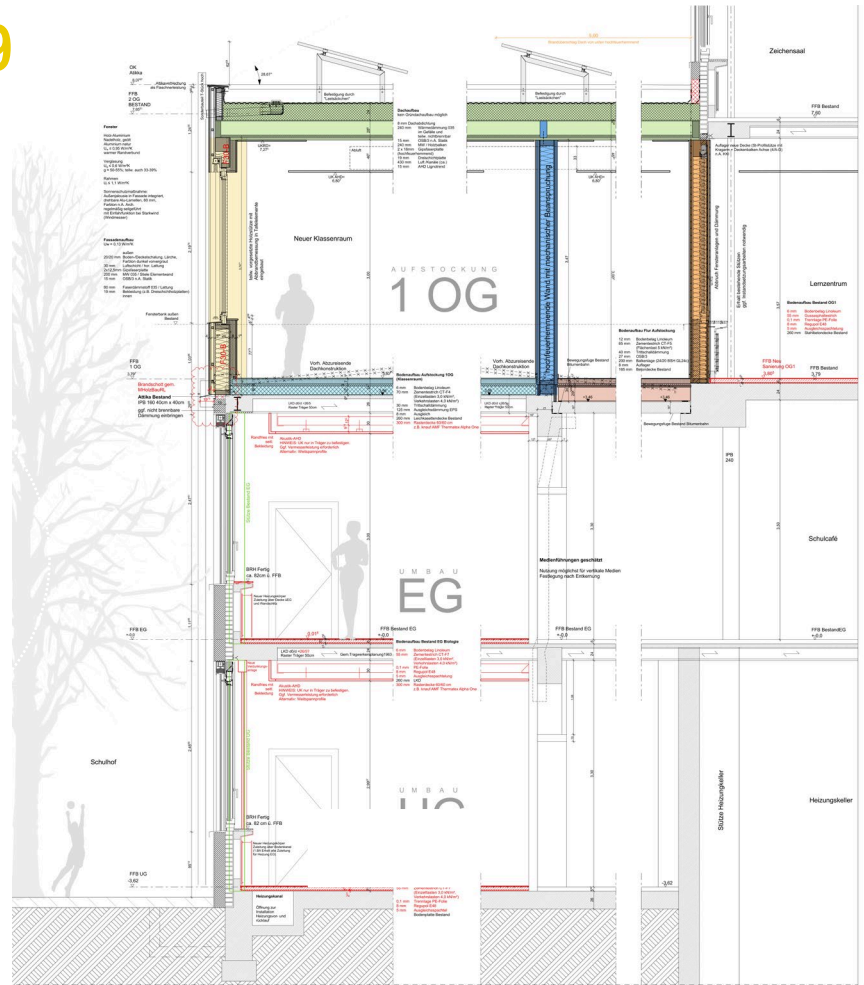
Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Ansichten

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Detailschnitt

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG



Klassenraum

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

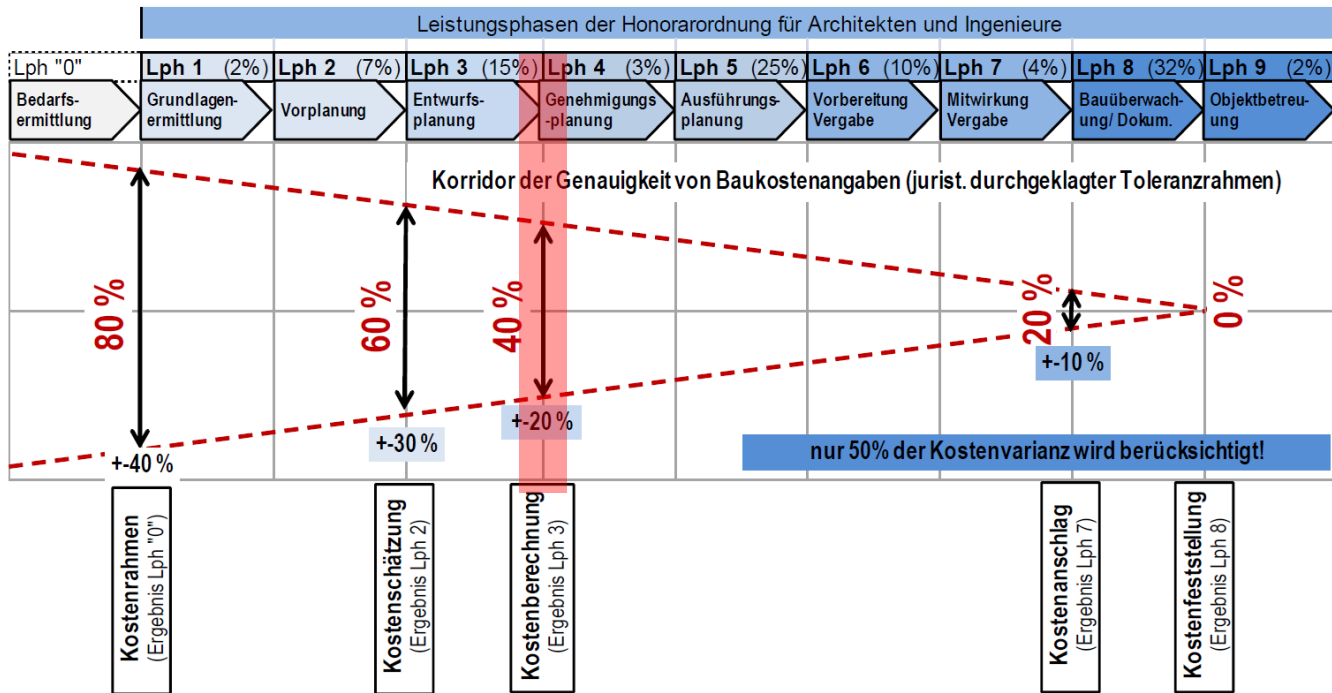


Klassenraum

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

Kostensicherheit durch Planungstiefe!



Vorangegangene Ausschussvorlagen:

- ASW: 28.08.2020
- ASW: 27.04.2021

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

Kostenbetrachtung – Ausführung mit einzelnen Gewerken

Kostengruppen nach DIN 276 (Stand Entwurfsplanung März 2023)

KGR 100	Grundstück	- kein Ansatz-
KGR 200	Herrichten	18.000,- €

KGR 300	Bauwerk Konstruktion	4.639.751,- €	„Bauwerkskosten“ KG 300-400: 6.392.419 €
KGR 400	Bauwerk Technische Anlagen	1.752.668,- €	

KGR 500	Außenanlagen	62.835,- €
Basiskosten KG 200-500, brutto		6.473.254,- €

KGR 700	Architekten- u. Ingenieure (Baunebenkosten)	rd.1.747.778,- €
KGR 710	Bauherrenleistungen E26, rd.	453.863,- €
KGR 800	Finanzierungskosten (Baupreisindex 17,2%), rd.	1.598.894,- €
Projektkosten brutto, rd.		9.820.000,- €

Index 17,2 %, AE-E26 5,5 %,
OHNE: Risiko und Varianz,

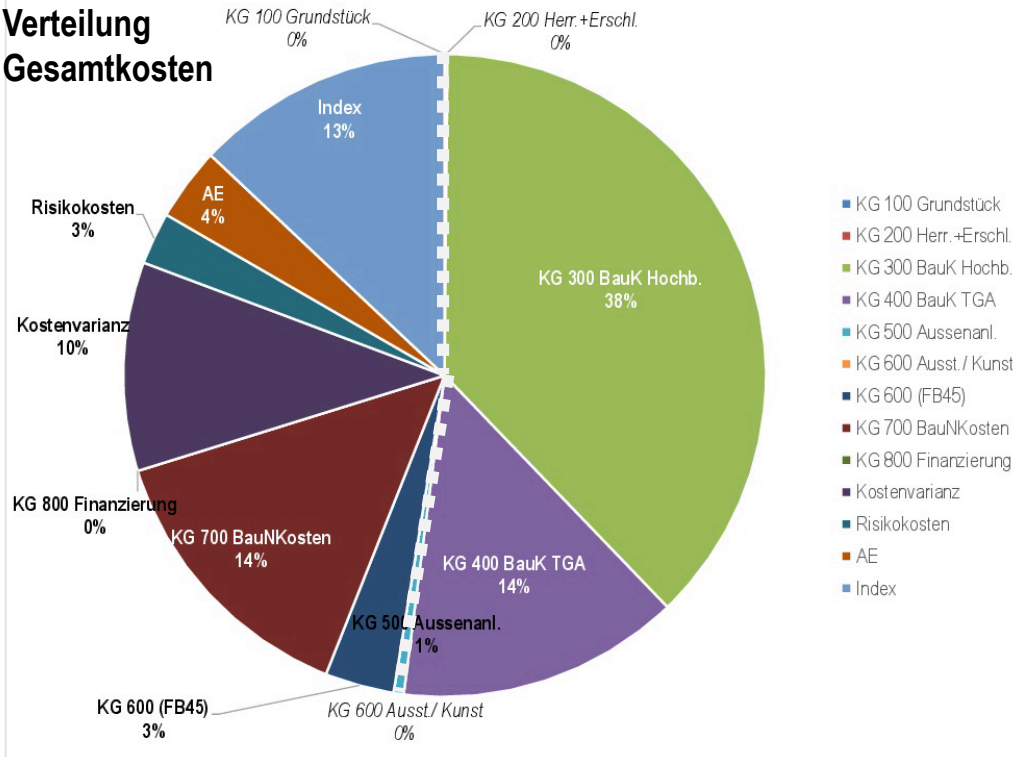
Etatisierung bei FB 45

KGR 600 Einrichtung rd.	428.377,- €
-------------------------	--------------------

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

Verteilung Gesamtkosten



Gesamtkosten, brutto		
KG 100	Grundstück	0,00
KG 200	Herr.+Erschl.	18.000,00
KG 300	BauK Hochb.	4.639.751,00
KG 400	BauK TGA	1.752.668,00
KG 500	Aussenanl.	62.835,00
KG 600	Ausst./Kunst	0,00
KG 600 (FB45)		428.377,00
KG 700	BauNKosten	1.747.778,00
KG 800	Finanzierung	0,00
Kostenvarianz		1.294.651,00
Risikokosten		323.663,00
AE		453.863,00
Index		1.598.894,00
Gesamt		12.320.480,00

Index (17,2 %)

- „aktivierte Eigenleistungen“ (Bauherrnaufgaben) des E26

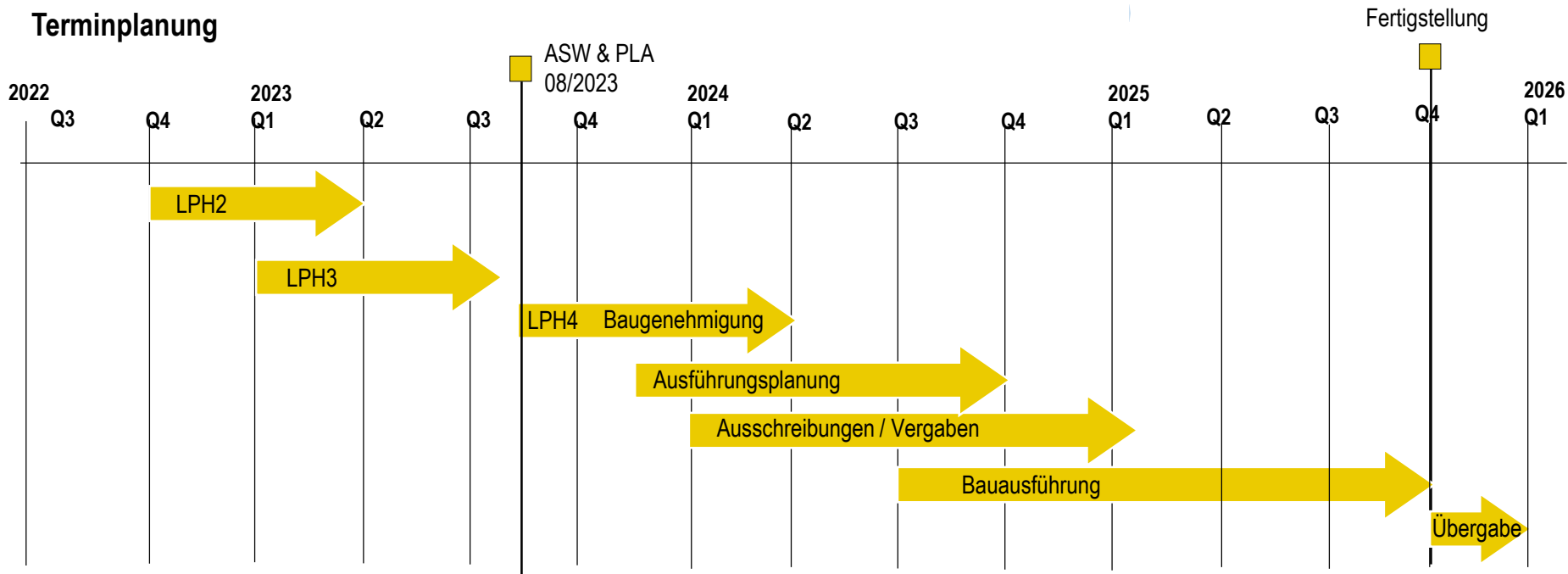
- Risiken (gem. FIN MIN NRW pauschal 5%)

Bauwerkskosten GK 300 + 400: 6.392.419,- € = ca. 52%

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

Terminplanung



Ausblick Termine

Voraussichtlicher Baubeginn:
Ausführungszeit:
Voraussichtliche Fertigstellung:
Abhängigkeit:

Ende 3. Quartal 2024
ca. 16 Monate
Ende 4. Quartal 2025
Bearbeitungszeit Baugenehmigung

22 von 25 in Zusammenstellung

Rhein Maas Gymnasium G8-9

Aufstockung auf dem Verwaltungs-NW-Trakt und Sanierung NW-Räume EG

Planungsteam

Projektleitung Stadt Aachen:	Gebäudemanagement Stadt Aachen - E 26
Objektplanung / Architekt:	Hahn Helten Architekten
Fachplanung HLS:	IPR
Fachplanung ELT:	TGA +
Tragwerk:	Kempen-Krause
Vermesser:	Vermessungsamt Stadt Aachen
SV Brandschutz:	SWI Brandschutz
Bauphysik/ Wärmeschutz	ifas
Fachklassenplaner	Kommunalplan

Danke für Ihre
Unterstützung!



Javier Allegue Barros /unsplash



Stellungnahme der Kommission Barrierefreies Bauen

Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung am 17.08.2023

Stellungnahme der Kommission Barrierefreies Bauen

Auf Grundlage der Grundsatzbeschlüsse der Kommission nimmt die Vorsitzende Stellung zu den einzelnen Tagesordnungspunkten, da die Kommission nach der Sommerpause erst am 21.8.23 wieder tagt.

Zu TOP 3 - FB 45/0403/WP18 - Erweiterungsbaumaßnahme Rhein-Maas-Gymnasium im Rahmen der Umstellung von G 8 auf G 9

Die Kommission wurde bisher nicht beteiligt, bittet aber darum die Barrierefreiheit vollumfänglich zu beachten und im weiteren Verlauf in die Beratungen mit eingebunden zu werden.

Bspw. sind bei den Toilettenanlagen auch barrierefreie WC herzurichten, ein Leitsystem innerhalb des Gebäudes mindestens mittels geeigneter Farbgebung zu realisieren.

Gez. Caline Strack, Vorsitzende der Kommission Barrierefreies Bauen.